

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 1/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname: **PARATHANE PRIMER**

Lieferant: SIPLAST / ICOPAL
12, rue de la Renaissance
92184 – ANTONY Cedex France
Tel.: (33).1.40.96.35.00 Fax: (33)1.46.66.24.85

Nottelefon : INRS Tel.: (33) 1 45 42 59 59
Institut National de Recherche sur la Sécurité

Anwendung: Polyurethanharz mit einer Komponente für den allgemeinen Gebrauch.

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemischer Aufbau des Produkts:
Gemisch aus organischen Verbindungen.

Reglementierte Bestandteile unterliegen einer Klassifikation:

Enthalt: Xylol (Isomergemisch)
CAS Nr.: 1330-20-7 CE-Index: 601-022-00-9 EU Nr.: 215-535-7
Etikettierung EU: **Xn - Gesundheitsschädlich**; R 10-20/21-38
Gehalt: 50 %

Produktname: 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat (isomères et homologues)
CAS Nr.: 101-68-8 CE-Index: 615-005-00-9 EU Nr.: 202-966-0
Etikettierung EU: **Xn - Gesundheitsschädlich**; R 20-36/37/38-42/43
Gehalt: < 5%

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Diese Zubereitung unterliegt nach Richtlinien 67/548/EU und 1999/45/EU und ihren entsprechenden Anpassungen und Anhängen.

Wichtigste Gefährdungen:

Das Gemisch ist entzündlich.
Das Gemisch ist bei Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt schädlich.
Das Gemisch reizt Augen, Haut und Atemwege.
Das Gemisch wirkt bei Hautkontakt und beim Einatmen sensibilisierend (bewirkt Asthmasymptome bei Überempfindlichkeit).

Sonstige Gefahren:

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 2/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

4. ERSTE – HILFE - MASSNAHMEN

Bei Einatmen:	Muss die Person an die frische Luft, warm gehalten werden und sich ausruhen. Bei anhaltenden Atembeschwerden Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt:	Mit Alkohol abwischen und mit reichlich Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung. Bei Auftretung einer Reizung ist ein Arzt zu konsultieren.
Augenkontakt:	Sofort 15 Min. lang reichlich mit Wasser ausspülen, dabei die Lider geöffnet halten. Bei anhaltender Irritation Augenarzt aufsuchen.
Bei Verschlucken:	Zugängliche Teile abwischen. Atemwege freihalten. Den Mund mit Wasser ausspülen. Erbrechen vermeiden. Nicht zu trinken geben. Sofort Arzt hinzuziehen.
Bestandteile:	Schnelle Polymerisation eines großen Teils des Gemischs.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Sprühwasser, chemisches Pulver, chemischer Schaum bzw. CO ₂ je nach unmittelbarer Geräteumgebung des Produkts.
nicht empfehlenswert:	Kein.
Besondere Risiken im Brandfall:	Entzündlich. Es kann sich ein explosives Luft-/Gasgemisch bilden. Bei Entzündung Bildung von dichtem Rauch und Ruß.
Spezielle Einsatzrüstung:	Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Atemschutzgerät.
Zusätzliche Angaben:	Ablauf von Löschwasser in die Kanalisation bzw. in das Oberflächenwasser vermeiden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Nach Ableiten / Abfließen:	Freigesetzte Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Persönliche schutzausrüstungen: siehe Punkt 8.
Reinigung / Absorption:	Produkt durch Mischen mit einem inerten Trägerstoff (Sand, Absorptionsmittel) aufnehmen oder an der Luft polymerisieren lassen. Entsorgung (siehe Kapitel 13). Rückstände wegspülen und verunreinigten Bereich mit einem Reinigungsmittel waschen und anschließend mit viel Wasser nachspülen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Zurückbleibende Stoffe nicht unaufbereitet in die Umwelt gelangen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 3/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:	Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Belüftung des Arbeitsbereichs.
Lagerung:	Originalbehälter gut verschlossen bei Raumtemperatur zwischen 15°C und 25°C an einem trockenen Ort und vor möglichen Brandursachen geschützt lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Besondere Kontrollparameter:	Xylol: frz.Expositionsgrenzwerte VME: 435 mg/m ³ frz.Expositionsgrenzwerte VLE: 650 mg/m ³ Isocyanate (Dämpfe): frz.Expositionsgrenzwerte VME: 0,05 mg/m ³ (0,005 ppm)
Technische Maßnahmen:	Saughutze oder mechanische Belüftung am Arbeitsplatz.
Persönliche Schutzausrüstung:	Persönliche Atemschutzausrüstung: Filtermaske (organische Dämpfe) bzw. unabhängiges dichtes Atemgerät. Handschutz: Neopren- oder Nitrilgummihandschuhe. Schutz der Augen: Schutzbrille.
Arbeitshygiene:	Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Keinesfalls am Arbeitsplatz essen oder trinken.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Lösungsmittleigenschaften
pH-Wert:	Nicht zutreffend
Dynamische Viskosität bei 25°C	90 mPa*s (ASTM-D1200/88)
Phasenwechsel:	Schmelztemperatur: Nicht zutreffend Siedepunkt: Nicht anwendbar (137°C für Xylol)
Flammpunkt:	28°C (geschlossener Tiegel)
Explosionsgrenzen:	Weniger: 1,7% vol. (xylol) Höher: 7,5% vol. (xylol)

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 4/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

Dichte (kg/dm ³):	0,98 bei 20°C	(DIN 51757)
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich	(reagiert mit Bildung einer unlöslichen Verbindung)
Lösbarkeit in Lösungsmittel:	Mischbar mit organischen Lösungsmitteln	
Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (FOV):	50%	
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	Nicht bestimmt	

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Unter normalen Einsatzbedingungen ist das Produkt stabil. Vorgesehene Anwendungsdauer: mindestens 12 Monate in geschlossenen Behältern.
Zu vermeidende Bedingungen:	Vorkommen hoher Feuchtigkeit (Konsistenzzunahme). Anhaltende Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 40°C.
Materialunverträglichkeiten:	Wasser, primäre und sekundäre Amine, Alkohole.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Im Brandfall: siehe Punkt 5.
Sonstige angaben:	Das Gemisch polymerisiert ohne exothermische Reaktion mit Luftfeuchtigkeit, nach Verdampfen des Lösungsmittels.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Stark giftig:	Für den Bestandteil: 4,4'-Diphenylmethandiisocyanat und Isomere. LD ₅₀ (oral / Ratte) > 5000 mg/kg LD ₅₀ (Hautkontakt, Ratte) > 5000 mg/kg. LC ₅₀ (Ratte, inhalativ) = 0,49 mg/L/ 4 h (einatembares Aerosol). Für den Bestandteil: Xylole (Isomergemisch) LD ₅₀ (oral / Ratte) = 2800 mg/kg. LC ₅₀ (Ratte, inhalativ) = 500 mg/L/ 4h Test auf Hautreizung (Kaninchen): Reizend
Langfristig giftig:	Keiner der bekannten Bestandteile ist auf der IARC-Liste für krebserzeugende Stoffe verzeichnet.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 5/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

Toxikologische Informationen: Nach Einatmen von Dämpfen: Reizung der Atemwege, Husten. Resorption flüchtiger Stoffe über die Lunge kann schädliche Wirkung haben. Bei längerem und wiederholtem Kontakt kann es zu einer Sensibilisierung kommen.
Bei Hautkontakt: Reizung.
Bei Augenkontakt: Reizung
Bei Verschlucken: Reizung der Verdauung, Verstopfungsgefahr für Verdauungs- und Atemwege.

Sonstige Angaben:

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Daten der Bestandteile:

Biologische Abbaubarkeit und Bio-Akkumulation:

Ein großer Teil der Bestandteile des Gemischs ist nicht biologisch abbaubar. Der lösliche Anteil des Gemischs ist Kanalisation.

Ökotoxikologische Auswirkungen:

Das Gemisch polymerisiert bei feuchter Luft. Es bildet einen festen inerten Gummi, der keine schädlichen Auswirkungen auf die aquatische Umwelt hat.

Daten zur Zusammensetzung:

Biologische Abbaubarkeit und Bio-Akkumulation:

Produkt reagiert mit Wasser. Die Reaktionsprodukte sind nicht biologisch abbaubar und nicht bioakkumulierbar.

Mobilität in der Umwelt:

Aufgrund der Abbaueigenschaften ist ein Teil des Gemischs in der Luft mobil, der andere Teil bleibt am Boden.

Weitere Angaben zur Ökologie:

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen. Das Produkt sollte nicht in großen Mengen in die natürliche Umgebung gelangen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung des Produktes:

Chemische Stoffe und deren Rückstände gelten als Sondermüll.

Entsorgung von Rückständen durch Verbrennung in zugelassener Anlage.

Vernichtung leerer Behälter:

Wiederverwertung nach Reinigung oder durch Verbrennen in zugelassener Anlage entsorgen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 6/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transportbestimmungen:	ADR/RID/ADNR	IMDG/OMI	IATA/ICAO
Klasse:	3	3	3
Kennummer UN:	1263	1263	1263
Verpackungsgruppe:	III	III	III
Benennung:	Lackähnliche Stoffe		Paint related material
Technischer Name:			

15. VORSCHRIFTEN

Etikettierung gemäß EU-Richtlinien und Anhängen:

Diese Zubereitung unterliegt nach Richtlinien 1999/45/EU und 1999/45/EU und ihren entsprechenden Anpassungen und Anhängen.

Symbol(e): Xn – Gesundheitsschädlich

R- Sätze: 10 - Entzündlich.
20/21 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
42/43 - Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

S - Sätze: 16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
23 - Dämpfe nicht einatmen.
26 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
36/37 - Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
45 - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Sondersatz(sätze):
Enthält Isocyanate. Siehe Herstellerangaben.
Die Hauptbestandteile sind im EINECS-Inventar aufgeführt.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.1

Seite: 7/7

Produkt:

PARATHANE PRIMER

CE-Nummer: -----

Französische Vorschriften:

Bezüglich Xylol:

Toxikologisches Datenblatt des INRS (franz. Forschungsinstitut): Nr. 77
Liste der Berufskrankheiten Nr.: 4bis und 84

Bezüglich organischer Isocyanate:

Liste der Berufskrankheiten Nr.: 62

Toxikologisches Datenblatt des INRS (franz. Forschungsinstitut): Nr. 129
(4,4'-Diphenylmethandiisocyanat).

16. SONSTIGE ANGABEN

In den Kapiteln 2 und 3 des Sicherheitsdatenblatts angegebene R-Sätze zu den gefährlichen Inhaltsstoffen:

R10 – Entzündlich.

R20 – Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R20/21 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

R38 - Reizt die Haut.

R42/43 - Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Herkunft:

Dieses Datenblatt wurde auf Grundlage der Hersteller- und Händlerinformationen erstellt.

Dieses Datenblatt ergänzt die technischen Benutzungsanweisungen, ohne diese jedoch zu ersetzen. Obenstehende Angaben basieren auf dem zum Revisionsdatum aktuellen Kenntnis- und Versuchsstand zum jeweiligen Produkt. Es liegen unbedenkliche Daten vor.

Die Aufmerksamkeit der Anwender soll dennoch auf die Risiken gelenkt werden, die damit verbunden sein können, wenn das Produkt für andere Zwecke als die, für die es ausgelegt ist, eingesetzt wird.

Dieses Datenblatt entbindet den Benutzer keinesfalls davon, dass er selbst alle auf seine Tätigkeit anwendbaren Vorschriften einhalten muss.